



Infobrief Flächensparmanagement Oberfranken

Nr. 03/2022

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 24 "Raumordnung, Landes-
und Regionalplanung"
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth

Telefon: 0921/604-0
Telefax: 0921/604-41258
E-Mail: poststelle@reg-ofr.bayern.de
Internet: www.regierung.oberfranken.bayern.de



Einführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der dritten Ausgabe des Infobriefs im Jahr 2022 blicken wir auf den Monat des Flächensparens im Juli und die darin durchgeführten Veranstaltungen in Oberfranken zurück.

Des Weiteren haben wir die durchgeführte Online-Befragung aller oberfränkischen Kommunen nun ausgewertet und in einer kurzen Zusammenfassung die wichtigsten Ergebnisse beschrieben.

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen Ihre Flächensparmanager*in

Michael Birnbaum und Jasmin Mayer

Der Juli als "Monat des Flächensparens"

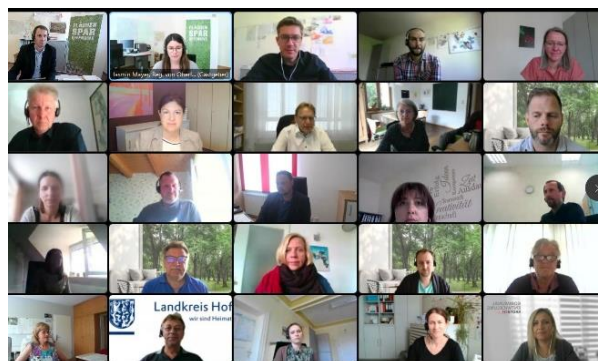


© Regierung von Oberfranken

Im Monat Juli sollte mithilfe von bayernweit organisierten Veranstaltungen, u.a. durch Regierungen oder regionale Initiativen, Aufmerksamkeit auf das Thema Flächensparen gelenkt werden. Zum Auftakt des "Monat des Flächensparens" fand Anfang Juli in München eine ressortübergreifende Auftaktveranstaltung statt, in der es um den aktuellen Stand und die Perspektiven der Flächensparoffensive ging. Neben der Tätigkeitsvorstellung der Flächensparmanagements an den Regierungen wurde u.a. auch die neue ressortübergreifende Webseite www.flaechensparoffensive.bayern gelauncht. Dort finden Sie nun gebündelt Informationen aller Ressorts zum Thema Flächensparen.

Veranstaltungen im Monat des Flächensparens in Oberfranken

In der dritten Online-Veranstaltung der Veranstaltungsreihe "Flächensparen in Oberfranken – Grundlagen und Werkzeuge einer flächenschonenden Gemeindeentwicklung" ging es am 13.07.2022 um Fördermöglichkeiten zur Unterstützung einer zukunftsorientierten, nachhaltigen Siedlungsentwicklung. Vor rd. 95 Teilnehmenden informierten die Regierung von Oberfranken und das Amt für Ländliche Entwicklung als staatliche Förderstellen über Förderprogramme der Städtebauförderung, Dorferneuerung und Wohnraumförderung. Dabei wurde u.a. betont, dass auch im ländlichen Raum die Schaffung bezahlbaren Wohnraums immer wichtiger wird und die flankierenden Förderprogramme hierbei von großer Bedeutung sind.



© Regierung von Oberfranken

Aus der kommunalen Praxis stellten Stefan Büttner (Leiter des Stadtbauamts in Marktredwitz) und Tobias Hofmann (ILE Frankenpfalz im Fichtelgebirge) mehrere anspruchsvolle Projekte der

Innenentwicklung vor, für die teilweise auch mehrere Förderprogramme in Kombination zum Einsatz kamen.



© Regionaler Planungsverband Oberfranken-West

Als weiterer Beitrag zum Monat des Flächensparens fand am 20.07.2022 die Regionalkonferenz "Zukunftsorientierte Siedlungsentwicklung in der Region Oberfranken-West" in Kooperation mit dem Regionalen Planungsverband in Bamberg statt. Als Begleitveranstaltung zur Fortschreibung des Kapitels Siedlungswesen wurden den rd. 50 Kommunalvertretern sowohl neue Inhalte des Regionalplans vorgestellt als auch mit regionalen Experten und Praktikern über die Themen Klimaanpassung, Innenentwicklung und Wohnungsbau diskutiert.

Gudrun Rentsch vom Planungsbüro arc.grün zeigte anhand von vielen Praxisbeispielen sehr anschaulich, wie sich Städte und Gemeinden im Rahmen der Siedlungsentwicklung den Herausforderungen des Klimawandels stellen können. Bürgermeisterin Nina Liebermann und Bürgermeister Martin Finzel berichteten über Erfolge und Erfahrungen aus 15 Jahren Innenentwicklung in der Initiative Rodachtal und betonten den Wert von interkommunaler Zusammenarbeit. Bauunternehmerin Gisela Raab verdeutlichte die Herausforderungen für das Wohnen im Alter im ländlichen Raum und stellte mit Bürgermeister Marco Steiner zusammen ein Projekt zum Service-Wohnen in Rödental vor.

Beiträge der beiden Veranstaltungen finden Sie auf der [Webseite des Flächensparmanagements der Regierung von Oberfranken](#) unter der Rubrik "Veranstaltungen".

Online-Befragung Oberfranken 2022



Im Rahmen der Flächensparoffensive der Bayerischen Staatsregierung wurde in diesem Frühjahr vom Flächensparmanagement und dem Sachgebiet 34 (Städtebau) der Regierung von Oberfranken eine Online-Befragung aller oberfränkischen Städte und Gemeinden zum Thema "Siedlungsentwicklung und Flächenmanagement" durchgeführt.

Ziel war es, einen Überblick über den Stand und die Herausforderungen im Themenfeld Flächensparen / Innenentwicklung in Oberfranken sowie Erkenntnisse darüber zu erlangen, wie Städte und Gemeinden zielgerichtet unterstützt werden können.

Insgesamt haben 114 der 214 und damit etwa 53 % aller oberfränkischen Städte und Gemeinden an der Online-Befragung teilgenommen, wofür wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Die Auswertung lieferte u.a. folgende Ergebnisse:

- **70 %** der teilnehmenden oberfränkischen Kommunen haben bereits ein **Flächen- und Leerstandsmanagement** eingerichtet bzw. planen eine konkrete Umsetzung
- **80 %** der oberfränkischen Städte und Gemeinden betreiben bereits eine **systematische Eigentümeransprache** zur Mobilisierung ungenutzter Bau- und Wohnraumpotenziale

- **40 %** der oberfränkischen Städte und Gemeinden haben bereits den **Grundsatzbeschluss "Innen vor Außen"** gefasst, weitere 15 % planen die konkrete Umsetzung
- Über **60 %** der Kommunen nutzen **im Rahmen der Bauleitplanung** Möglichkeiten zur **Nachverdichtung**, setzen **höhere Bebauungsdichten** (z.B. kleinere Grundstücke) bei Neuausweisungen um, erlassen **Baugebote/** -verpflichtungen oder **reaktivieren Brachflächen**
- **40 %** der Städte und Gemeinden konnten in den letzten 10 Jahren die **Wohnraumnachfrage hauptsächlich über Innenentwicklungspotenziale abdecken**
- **50** Städte und Gemeinden haben darüber hinaus eigene **kommunale Förderprogramme** für die Mobilisierung von Innenentwicklungspotenzialen

Diese und weitere interessante Ergebnisse können Sie in der [Kurzzusammenfassung der Online-Befragung](#) auf der Webseite des Flächensparmanagements der Regierung von Oberfranken nachlesen.

Sehen – Lesen – Informieren

Wer sich über verschiedene Fördermöglichkeiten noch eingehender informieren möchte, findet auf der neuen ressortübergreifenden Webseite der Staatsregierung das sogenannte "[Fördernavi](#)". Dieses bietet Ihnen einen **Überblick über unterschiedliche Förderprogramme** mit Bezug zum Flächensparen.



Ebenso auf der neuen ressortübergreifenden Webseite der Staatsregierung ist der neue [Planungsleitfaden](#) zu **flächeneffizienter und nachhaltiger Gewerbeentwicklung** zu finden. Dieser wurde gemeinsam vom Bayerischen Wirtschaftsministerium, Bayerischen Bauministerium, der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern, der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau, der Bayerischen Architektenkammer und Invest in Bavaria erarbeitet.

Bei der kostenlosen **Online-Veranstaltung** der Landesagentur für Energie und Klimaschutz am **15.09.2022** mit dem Titel "[Klimaanpassung in der Praxis – Planungsinstrumente und Fördermöglichkeiten](#)" werden planungsrechtliche Instrumente und Fördermöglichkeiten mit Fokus auf Hitze- und Starkregenvorsorge diskutiert sowie Projekte aus der Praxis vorgestellt.



© ILE Oberes Werntal

Die ILE Oberes Werntal veranstaltet vom **23.09.-25.09.2022** den [Tag der Innenentwicklung](#). Hierbei können Interessierte bereits sanierte Gebäude im Innenbereich der Gemeinden durch Vorher-Nachher Fotos, Experten-Führungen und vieles mehr erkunden.

Am **11.10.2022** bietet die Schule der Dorf- und Landentwicklung Thierhaupten eine [Veranstaltung zum Thema "Ortsentwicklung - Nachverdichtung im Bestand und Baulandentwicklung"](#) in Thierhaupten an. Inhalte der Veranstaltung sind u.a. (in)formelle Hilfsmittel der städtebaulichen Entwicklung, Anwendung von Planungsinstrumenten sowie neue Wohnformen und Möglichkeiten des Zusammenlebens.

